

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

TSG Laaber : TSV Siegenburg III
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Hechfellner und Hofmeister in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TSV Siegenburg III hat die TSG Laaber am Freitag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gesammelt. Beim TSV Siegenburg III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 28:5 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die TSG Laaber mit einem und der TSV Siegenburg III mit 4 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten Ferstl / Wild bei ihrer Niederlage gegen Haid / Meister. Kaum Chancen ließen Hechfellner / Hofmeister derweil beim 11:6, 14:12, 11:9 ihren Gegnern Moosmüller / Rumppe. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Edwin Hechfellner war im Einzel gegen Andreas Meister nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Johann Ferstl letztlich an der Hand, um Thomas Haid zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Hubert Wild im Anschluss gegen Stefan Rumppe. Kaum Chancen ließ Simon Hofmeister beim 11:5, 11:1, 11:6 seinem Gegner Reinhold Moosmüller. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler der TSG Laaber und des TSV Siegenburg III in die Box. Anlaufschwierigkeiten musste Edwin Hechfellner zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Johann Ferstl bei seinem 3:1 gegen Andreas Meister doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hubert Wild überzeugte im Match gegen Reinhold Moosmüller, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Simon Hofmeister hatte danach gegen Stefan Rumppe bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat die TSG Laaber nun 5 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Siegenburg III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 5:9 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Abensberg II (TSG Laaber) bzw. gegen den TV Etterzhausen II (TSV Siegenburg III).

Statistik:

TSG Laaber

Doppel: Ferstl / Wild 0:1, Hechfellner / Hofmeister 1:0

Einzel: E. Hechfellner 2:0, J. Ferstl 2:0, H. Wild 2:0, S. Hofmeister 2:0

TSV Siegenburg III

Doppel: Haid / Meister 1:0, Moosmüller / Rumpe 0:1

Einzel: T. Haid 0:2, A. Meister 0:2, R. Moosmüller 0:2, S. Rumpe 0:2